

Anästhesiepraxis C. Schultz
Wittelsbacherstr.26
10707 Berlin
Narkosesprechstunde in Ihrer operativen Praxis
Terminvergabe durch Anmeldung der operativen Praxis oder
nach telefonischer Rücksprache :
86424349

Telefonische Narkosesprechstunde:
montags

18.00-20.00 Uhr

Tel.:86424349

Bitte rufen Sie erst frühestens 3 Wochen vor Ihrem geplanten Operationstermin an, da eine telefonische Aufklärung zeitnah erfolgen muß.

Notruf Feuerwehr
112

Anästhesiepraxis Schultz

Informationen über die Ambulante Narkose

Die Uhrzeit für die Narkose bitte 1 Woche vor dem OP-Termin unter Tel: 399 029 64 erfragen.

Praxisstempel

Ihr OP-Termin: _____

Ab Mittwoch 24.00 Uhr nicht essen, nicht trinken und nicht rauchen !!!

Narkosesprechstunde am: _____

Bitte bringen Sie folgende Befunde mit: **Versichertenkarte und das ausgefüllte Narkoseprotokoll**

Bringen Sie eine Begleitperson mit, lassen Sie sich nach der Narkose mit dem Auto nach Hause fahren und verbringen Sie die erste Nacht nicht allein (Ansprechpartner)

Liebe Patientin, lieber Patient

Bei Ihnen/Ihrem Kind ist eine ambulante Operation in Narkose geplant. Dafür ist es wichtig, daß Sie sich an einige Regeln halten, um Unannehmlichkeiten oder sogar Komplikationen möglichst zu vermeiden.

Eine Narkose (Allgemeinanästhesie, "Vollnarkose") schaltet das Bewußtsein und das Schmerzempfinden im ganzen Körper aus. Man befindet sich in einem ruhigen schlafähnlichen Zustand. Die Narkose wird in der Regel mit der Einspritzung eines Einschlafmittels begonnen, bei Kleinkindern eventuell auch durch Einatmen eines Narkosegases über Maske. Die Aufrechterhaltung der Narkose bei längeren Eingriffen erfolgt durch fortgesetzte Zufuhr von intravenösen Narkosemitteln oder Narkosegasen. Während der Narkose werden Sauerstoff und ggf. Narkosegase über eine Maske oder über einen Schlauch (Tubus), der vor dem Kehlkopf bzw. in der Luftröhre plaziert wird, zugeführt. Hierdurch kann es in seltenen Fällen vorübergehend zu Hustenreiz, Halsschmerzen, Heiserkeit oder zu Zahnschäden kommen. Bleibende Kehlkopfschäden sind extrem selten. Ihr Narkosearzt wird unter Berücksichtigung verschiedener Faktoren, z.B. Art und Dauer des geplanten Eingriffs, das für Sie oder Ihr Kind geeignete Verfahren auswählen.

Schwere lebensbedrohliche Narkosezwischenfälle, z.B. Herzstillstand, sind extrem selten. Um Zwischenfälle zu verhindern, überwacht der Narkosearzt während der gesamten Narkose alle wichtigen Körperfunktionen wie Atmung und Kreislauf. Ebenso überprüfen wir zusammen mit dem Operateur laufend die Lagerung auf dem Operationstisch, um Nervenschäden durch Druck oder Zerrung möglichst zu vermeiden.

Zur Vorbeugung sogenannter Aspirationszwischenfälle (Einatmen von Erbrochenem) führen wir eine Narkose nur durch, wenn Sie/Ihr Kind nüchtern zur Operation kommen. **Das bedeutet, daß Sie ab 24.00 Uhr vor dem geplanten Eingriff nichts mehr essen, nicht mehr trinken und rauchen dürfen.** Dies gilt auch für Kaugummis und Bonbons.

Sollten Sie regelmäßig Medikamente einnehmen, fragen Sie bitte unbedingt rechtzeitig Ihren Narkosearzt, ob Sie diese am Operationstag einnehmen dürfen oder sollen (Telefonnummer und Sprechzeit umseitig).

Um möglichen Risiken und Komplikationen vorzubeugen, füllen Sie bitte beiliegenden Fragebogen gewissenhaft aus. Führen Sie alles auf, was Ihnen im Zusammenhang mit der Narkose wichtig erscheint. Sie sollten auch die Möglichkeit der **Narkosesprechstunde** nutzen. Adresse und Termine liegen in Ihrer operativen Praxis aus. Fragen Sie Ihren Operateur danach! Der Narkosearzt wird in der Narkosesprechstunde ein Gespräch mit Ihnen führen und Sie/Ihr Kind ggf. untersuchen. Hier können Sie ihn alles fragen, was Sie zum Thema Narkose interessiert. Er wird Ihnen auf Wunsch auch Auskunft über seltene und seltenste Risiken geben.

Nach der Operation werden Sie/Ihr Kind im Aufwachbereich noch bis zur Entlassung nach Hause betreut. Probleme nach der Operation, die zu einer vorübergehenden stationären Einweisung führen, sind sehr selten. Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir Ihnen einen **Heimtransport** mit einem Krankenwagen. Sollten Sie sich in Ausnahmefällen doch mit einem Privat-PKW abholen lassen, muß zusätzlich zu dem Fahrer eine **weitere Begleitperson** präsent sein.

Stellen Sie bitte sicher, daß Sie nach der Operation zu Hause von einer erwachsenen Person betreut werden können. Nach Absprache mit dem Operateur werden Sie ggf. am Abend nach der Operation von einer Hauskrankenpflege besucht. Bitte geben Sie uns deshalb auf dem Narkoseprotokoll Ihre genaue Adresse am Operationstag an. Wenn vom Narkosearzt oder vom Operateur nichts anderes verordnet wird, dürfen Sie zu Hause sofort wieder trinken und kleine Mengen essen. Gegen Schmerzen erhalten Sie bei Entlassung in der Regel ein Schmerzmittel, das Sie/Ihr Kind bei Bedarf einnehmen können.

Auf Grund möglicher Nachwirkungen der Narkose dürfen Sie 24 Stunden nach der Narkose keine Fahrzeuge steuern, keine Maschinen bedienen oder Alkohol trinken. Weiterhin sollten Sie in dieser Zeit keine weitreichenden privaten oder geschäftlichen Entscheidungen treffen.

Sollten Sie /Ihr Kind vor dem geplanten Operationstermin Fieber haben, mit Husten und Schnupfen erkältet sein oder sonstige Infekte (z.B. Magen-Darm Grippe) bestehen, muß die Operation verschoben werden. Geben Sie bitte Ihrem Operateur rechtzeitig Bescheid, wenn Sie diesem oder aus anderen Gründen nicht zur Operation erscheinen können. Andernfalls können wir Ihnen unnötig entstandene Kosten in Rechnung stellen, da die Vorbereitung einer ambulanten Narkose einen erheblichen Aufwand erfordert.

Wichtigste Telefonnummern finden Sie auf der Rückseite des Informationsblattes. Über Anregungen, Kritik oder auch Lob würden wir uns sehr freuen.

Checkliste für ambulantes Operieren:

**ab 24.00 Uhr vor der OP nicht essen,
ab 24.00 Uhr vor der OP nicht trinken oder rauchen
24-stündige Betreuung nach der OP durch einen Erwachsenen
Narkoseprotokoll bitte ausfüllen
Versicherungschipkarte für den Anästhesisten mitbringen
Merkblatt bitte sorgfältig lesen**

Wir wünschen Ihnen schnelle Genesung

Ihr Narkoseteam der Praxis Schultz